

## PROGRAMM:

### 1. Kommunale Klimaschutzmaßnahmen in der Stader Region

- 9:30 Begrüßung**  
Kreisbaurat Hans-Hermann Bode
- 9:35 Moderation und Einführung**  
Mone Böcker, raum+prozess®
- 9:45 Ergebnis einer Umfrage zu den kommunalen Klimaschutzmaßnahmen der kreiseigenen Kommunen und benachbarten Landkreise**  
Kreisbaurat Hans-Hermann Bode  
Landkreis Stade
- 10:05 Klimaschutzmaßnahmen der Hansestadt Stade – Klimaquartier Hahle**  
Bauberrat Nils Jacobs  
Hansestadt Stade
- 10:25 Aktualisierung des Klimaschutzberichts für den Landkreises Stade**  
Kornelia Gerwien-Siegel,  
BEKS EnergieEffizienz GmbH
- 10:45 Diskussion zum Thema “Regionale Klimaschutzmaßnahmen”**  
Diskussionsleitung: Mone Böcker

### 2. Energetische Beratungsangebote in der Stader Region

- 11:00 Vor-Ort-Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen**  
Wilhelm von Elling,  
Verbraucherzentrale Niedersachsen,  
Außenstelle Stade
- 11:20 Effizienzwerkstätten**  
Wulf Maasch, Handwerkskammer in Stade
- 11:40 Beratungs- und Kommunikationskonzept für ein energieeffizientes Quartier Stade-Hahle**  
Michael Danner,  
EnergiePlusKonzepte
- 12:00 Förderung einer Energieberatung im Landkreis Harburg**  
Oliver Waltenrath, Leiter der Stabsstelle Klimaschutz, Landkreis Harburg
- 12:20 Diskussion zum Thema “Energetische Beratungsangebote: Braucht die Stader Region eine Klimaschutzagentur?”**  
Diskussionsleitung: Mone Böcker
- 12:35 Mittagspause bis 13:15**  
- Zeit für Vernetzungsgespräche -

### 3. Klimafolgenanpassung: Transfer aus KLIMZUG Nord / KLEE

- 13:15 KLEE: KLIMZUG Nord- Folgeprojekt “Klimaanpassung Einzugsbereich Este”**  
M. Sc. Josef Oberhofer  
TU Hamburg-Harburg
- 13:35 Diskussion zum Thema “Inwieweit können Ergebnisse aus dem Projekt KLEE auf andere Flussläufe im Landkreis Stade übertragen und für das Klimafolgenmanagement genutzt werden?”**  
Diskussionsleitung: Mone Böcker
- 14:00 Ende der Veranstaltung**

## KLIMASCHUTZ IM LANDKREIS STADE

Ist die Region des Landkreises Stade den Herausforderungen gewachsen, die der Klimawandel mit sich bringt?

Bis 2050 wird sich die Atmosphäre voraussichtlich mindestens um 2 Grad erwärmen. Das ist unvermeidbar und Folge der Treibhausgase, die in den vergangenen 50 Jahren ausgestoßen wurden.

Dieser Prozess der globalen Klimaerwärmung lässt sich zwar nicht aufhalten, aber er kann durch gezielte Maßnahmen verlangsamt werden, indem wir Energie einsparen, effizienter nutzen oder durch regenerative Energien ersetzen.

An die unvermeidbare Temperaturerhöhung, an Starkregen und Trockenperioden und ihre Folgen müssen wir uns anpassen.

Der Landkreis Stade und die Kommunen in der Region sowie die benachbarten Landkreise Cuxhaven, Harburg, Lüneburg und Rotenburg (Wümme) haben eine Reihe von Instrumenten auf den Weg gebracht, die dazu dienen sollen, den Klimawandel anzuschwächen und sich an die unvermeidbaren Folgen anzupassen.

Der Workshop dient der Vernetzung und dem Erfahrungsaustausch der regionalen Kommunen unter Einbeziehung externer Fachleute.



**LANDKREIS STADE**

*Stärke · Vielfalt · Zukunft*

## KLIMASCHUTZ-WORKSHOP

### KLIMASCHUTZ-WORKSHOP

**AM: 09.12.2014**

**BEGINN: 9:30 UHR**

### VERANSTALTUNGSORT:



**LANDKREIS STADE**

Am Sande 2  
21682 Stade

Raum: Großer Sitzungssaal



**am 09.12.2014**

**im großen Sitzungssaal**



Klimaschutz in der **Stader Region**